

Fachforum:
Wissen, Haltung & Handeln in der stationären Jugendhilfe

Neue Autorität als Chance

Wirksames Führungs- und Erziehungsverhalten
in Organisation und pädagogischem Alltag

Die Bedeutsamkeit und das Verständnis von **"Autorität"** in der Praxis als Vorgesetzte/r, Teamleiter/in oder Erziehende/r - speziell im Tätigkeitsfeld der stationären Jugendhilfe ist vielfältig und wird oft mit autoritärem Handeln in Verbindung gebracht. Fachkräftemangel, unterschiedliche Wertehaltungen und generationenbedingter Lebens- und Arbeitsbedürfnisse bedürfnisse zeitgemäßer Führungs- und Interventionskonzepte. Das Konzept der „Neuen Autorität“ (nach Haim Omer), **"Stärke statt (Ohn)Macht"** bietet Chancen für eine grundlegende Haltung einer zeitgemäßen Führung in verantwortlicher und kulturstiftender Position.

Vordringliches Ziel der Tagung ist es, die Handlungsfähigkeit, die Selbstwirksamkeit und die Autorität der Professionellen im Handlungsfeld der Jugendhilfe zu reflektieren, zu diskutieren und zu erweitern.

Das Konzept der Fachtagung sieht methodisch Impulsvorträge, Workshops und Ergebnispräsentationen im „Open Space“ als Tagungs- und Konferenzformat vor. Komplexe Fragestellungen und Ideen rund um das Thema „neue Autorität“ im pädagogischen Alltagshandeln und im Führen und Leiten sollen ergebniswirksam behandelt werden. Die Teilnehmenden selbst sind im Dialog aktiv beteiligt und können schon auf diese Weise das Konzept der Neuen Autorität erfahren und erleben.

Unser Hauptreferent und Moderator **Frank Baumann-Habersack** hat sich u.a. auf die Wirksamkeit von Autorität in verschiedenen Funktions- und Praxisfeldern fokussiert und greift das Konzept der „Neuen Autorität“ auf.

Für ihn gilt: „Entscheidend für die Wirksamkeit von Autorität ist jedoch die Art und Weise, wie diese Autorität ausgeprägt ist und wie sie von einer Führungskraft verkörpert wird.“

Weitere Referent*in ist **Maria Wiprich-Hadulla** zum Thema Autorität in Alltagshandeln in der pädagogischen Praxis der stationären Jugendhilfe und **Reinhard Meng** zum Thema Führungspraxis in Jugendhilfeeinrichtungen. Beide haben langjährige Praxiserfahrungen. Basierend hierauf, werden sie zum Tagungsthema mit Impulsvorträgen und ihrer Tagungsbegleitung beitragen.

Termin: 13.11.2019 **Zeit:** 9.00 – ca. 17.00 Uhr
Tagungsort: Ritterakademie
Am Graalwall 12 · 21335 Lüneburg
Tel.: 04131 7436362 / www.die-ritterakademie.de

Ihr/e Referent*in und Moderator*in

Frank Baumann-Habersack

forscht im Kontext Führung zu Autorität und Konflikten (empirische Grundlagenforschung Mixed-Methods, D. Mertens, freier Doktorand an der Universität Bremen). 25 Jahren Erfahrungen in unterschiedlichen Branchen als Angestellter, Führungskraft und Unternehmer. Aktuell ist er tätig als Mediator und Berater für Organisationen aller Art bei Führungsfragen sowie als Publizist. Co-Sprecher der DGSF-Fachgruppe „Systemisches Management“.



Maria Wiprich-Hadulla, München, Systemische Supervisorin, Systemische Familientherapeutin, freiberuflich als Coach für Neue Autorität tätig, Erfahrung im Bereich von Medien und Werbung, als Fernsehjournalistin



Reinhard Meng, Iserlohn, Dipl.Soz.Päd., Systemischer Supervisor /Coach (SG)

Geschäftsführer der Ev. Jugendhilfe Iserlohn - Hagen gGmbH



Teilnehmekosten:

185,00 Euro für die/den erste/n Teilnehmer*in in einer Mitgliedseinrichtung
165,00 Euro für jede/n weitere/n Teilnehmer*in aus derselben Mitgliedseinrichtung
220,00 Euro für Teilnehmer*in aus Nicht-Mitgliedseinrichtungen (200€ für jeden weiteren Teilnehmer aus derselben Einrichtung)

In den Kosten enthalten sind Tagungsverpflegung (Getränke und Speisen)

Veranstalter, Anmeldung und Information:

VPK Landesverband Niedersachsen e.V.
Nikolaiwall 3, 27283 Verden
Tel.: 04231-9858645 / Fax: 04231-9858647
Email: info@vpk-nds.de / Web: www.vpk-nds.de

Bei Interesse an dieser Veranstaltung senden Sie Ihre verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Anmeldeformular per Post/Fax oder per E-Mail an die VPK-Landesgeschäftsstelle Niedersachsen: info@vpk-nds.de oder über unsere Homepage: www.vpk-nds.de

An
VPK Landesverband Niedersachsen e.V.
Geschäftsstelle
Nikolaiwall 3
27283 Verden

Kopier- und Faxvorlage:

Anmeldung zum Fachtag 2019 am 13.11.2019 in Lüneburg
Neue Autorität als Chance
Wirksames Führungs- und Erziehungsverhalten
in Organisation und pädagogischem Alltag

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an o.g. Fachtag an:

Die Zahlung der Teilnahmekosten in Höhe von _____ € ist erfolgt -unter Angabe des Verwendungszwecks: "Fachtag 2019" - auf das Konto Volksbank Aller-Weser-Hoya:
IBAN: DE24 2566 3584 1400 0130 00 BIC/SWIFT: GENODEF1HOY

Name: _____

Straße: _____

Wohnort: _____ Tel.: _____

Dienststelle: _____ Tel.: _____

Anschrift: _____

Funktion: _____

Ort/ Datum _____

Unterschrift

***Anmeldebedingungen:**

Bei Verhinderung und Nichtteilnahme sind die vollen Kosten zu bezahlen, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt wird und wenn dieser Platz nicht wieder besetzt werden kann. Eine Anmeldung kann nur bei Zahlung der Kursgebühren - spätestens 10 Tage nach Eingang der Anmeldung - berücksichtigt werden. Sollte der Kurs aus Veranstaltergründen nicht stattfinden erfolgt eine Rückzahlung des Teilnehmerbetrages ohne Abzug, sofern keine Ersatzveranstaltung stattfindet.



VPK – Landesverband privater Träger
der freien Kinder-, Jugend- und Sozialhilfe
in Niedersachsen e.V.

Landesfachtag 2019

Fachforum

Wissen, Haltung & Handeln in der stationären Jugendhilfe"

„Neue Autorität“ als Chance

Wirksames Führungs- und Erziehungsverhalten
in Organisation und pädagogischem Alltag

VPK Landesverband Niedersachsen e.V.

Nikolaiwall 3, 27283 Verden

Tel.: 04231-9858645 / Fax: 04231-9858647

Email: info@vpk-nds.de / Web: www.vpk-nds.de